

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **39 (1968)**

Heft 10: **Probleme des alten Menschen**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gemeinde Herisau

Stellen-Ausschreibung

Für das Altersheim «Tanneck» der Gemeinde Herisau suchen wir auf den 1. November 1968 oder nach Vereinbarung eine

Heimleiterin

Anforderungen: Gute Allgemeinbildung, Erfahrung und Geschick im Umgang mit Betagten, kaufmännische und praktische Eignung zur selbständigen Führung eines Heimbetriebes mit 22 Pensionären.

Anmeldungen mit den erforderlichen Unterlagen und Gehaltsansprüchen sind zu richten an den Präsidenten, Gemeinderat Hans Knechtli, Grub 2, 9100 Herisau, wo auch weitere Auskünfte eingeholt werden können. Tel. (071) 51 64 63 I/5207-O

Herisau, den 29. September 1968

Die Altersheimkommission

**Winterthurer Invalidenwerkstätte
des Vereins Zürcher Werkstätten**

Wir suchen auf Frühjahr 1969 einen

Mitarbeiter

zur weitgehend selbständigen Führung der Werkstätte.

Vom Bewerber erwarten wir handwerkliches Geschick, Einfühlungsvermögen und Organisations-talent. Er muss fähig sein, eine Gruppe von geistig behinderten Burschen zu führen und in verschiedenen Beschäftigungsarten anzuleiten.

Wir bieten gute Arbeitsbedingungen, zeitgemässe Besoldung mit Sozialversicherung. Eine schöne 4-Zimmerwohnung steht allenfalls zur Verfügung.

Bewerbungen sind zu richten an Herrn W. Schlumpf, Präsident der Aufsichtskommission, Lagerhausstrasse 6, 8400 Winterthur, Telefon (052) 22 79 31. I/5297-ZH

Die Bürgergemeinde Luzern

sucht tüchtige

**Leiterin eines
Alterswohnheimes**

Das Heim wird neu eröffnet und steht inmitten eines grossen Parkes an bevorzugter Lage Luzerns. Es wird zirka 30 Personen beherbergen (Frauen und Ehepaare). Für den gleichen Betrieb suchen wir auch eine

Gehilfin der Leiterin

Bevorzugt werden Bewerberinnen, die sich bereits über Erfahrung in einem ähnlichen Betrieb ausweisen. Stellenantritt auf 1. November 1968 erwünscht.

Offerten mit Ausweisen über Ausbildung und bisherige Tätigkeit, unter Angabe von Referenzen, sowie Saläransprüche sind erbeten an Bürgerrat A. Hunkeler, Weinberglstrasse 48, 6000 Luzern. I/5030-I

Das Alters- und Pflegeheim Sennhof in Vordemwald bei Zofingen sucht zur Betreuung der Pflegestation eine leitende

Pflegerin

(Psychiatrie- oder Alterspflegerin, Krankenschwester).

Wir bieten nebst gutem Lohn geregelte Freizeit und Ferien.

Bewerbungen sind zu richten an die Verwaltung des Pflegeheimes Sennhof in Vordemwald bei Zofingen, Tel. (062) 8 61 09. I/5325-NW

Für unsern Anstaltsbetrieb mit 60—80 Personen suchen wir eine

Leiterin der Hauswirtschaft

Es handelt sich um eine weitgehend selbständige Aufgabe bei guten Anstellungsbedingungen. Eintritt nach Vereinbarung.

Interessentinnen mit guter hauswirtschaftlicher Ausbildung wollen sich bitte melden bei der Verwaltung der Strafanstalt, 9555 Tobel TG.

I/5208-O

Für das Altersheim «Tanneck» der Gemeinde Herisau suchen wir auf den 1. November 1968 oder nach Vereinbarung eine

Kranken- oder Hilfsschwester

zur Betreuung der pflegebedürftigen Betagten. Anmeldungen mit den erforderlichen Unterlagen und Gehaltsansprüchen sind zu richten an den Präsidenten, Gemeinderat Hans Knechtli, Grub 2, Herisau, wo auch weitere Auskünfte eingeholt werden können. Tel. (071) 51 64 63. I/5225-O

Herisau, den 29. September 1968

Die Altersheimkommission

Auf Frühjahr 1969 suchen wir fachlich ausgebildeten und durch Praxis erfahrenen

Mitarbeiter

für die Leitung unseres Lehrlingsheimes.

Erzieher, denen schwierige Jugendliche ein ernstes Anliegen sind, die bereit sind, Mitverantwortung zu tragen und sich befähigt fühlen, einem kleinen Mitarbeiterstab vorzustehen, können wir uns gut als Mitarbeiter vorstellen.

Die Anstellungsbedingungen sind nach der Besoldungsverordnung für Heime der Stadt Zürich ausgerichtet.

Anfragen und Offerten sind an die Jugendstätte Burghof, 8157 Dielsdorf ZH, Tel. (051) 94 19 55, zu richten. I/5295-ZH

Das Kinderheim «Bühl» Wädenswil, Heim für geistig behinderte Kinder, sucht zum Eintritt am 1. Januar 1969

Sekretärin

für alle Büroarbeiten (ohne Buchhaltung). Gute Anstellungsbedingungen.

Anmeldungen erbeten an die Heimleitung, Tel. (051) 75 05 18. I/5300-ZH

Das Schülerheim der Stadt Zürich, «Heimgarten» Bülach, sucht per sofort oder nach Vereinbarung

Gruppenleiterin

zur Führung von 10 schwachbegabten schulpflichtigen Buben in einem eigenen Gruppenhaus.

Eine Erzieherin mit Erfahrung in der Betreuung geistig zurückgebliebener Kinder findet bei uns eine selbständige, verantwortungsvolle Aufgabe. Wir bieten geregelte Freizeit, 5-Tage-Woche und nach städtischem Reglement ausgerichtete Entlohnung.

Anmeldungen sind zu richten an die Leitung des stadtzürcherischen Schülerheims Heimgarten, 8180 Bülach, Tel. (051) 96 86 91. I/5304-ZH

Heilpädagogisches Kinderheim in Rueras bei Sedrun sucht eine

Kindergärtnerin

eine

Gruppenleiterin

und eine

Praktikantin

Gewünscht werden Liebe zum Kind und Freude am Beruf. Lohn und Freizeit geregelt.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Heimleiterin, an die auch die Bewerbungen zu richten sind.

Frau Schmid-Halter, Soldanella, 7181 Rueras, Tel. (086) 7 71 61. I/5222-O

Wir suchen per sofort oder nach Uebereinkunft eine

Erzieherin

sowie eine

Gehilfin

Wir erwarten aufgeschlossene, frohmütige Mitarbeiterinnen, die Freude am Umgang mit jungen Frauen und Töchtern haben.

Wir sind ein evangelisches Pensionsheim mit sozialem Charakter.

Wir bieten nette Zusammenarbeit, gute Entlohnung, je nach Ausbildung, und geregelte Freizeit.

Offerten sind zu richten an Frau Dr. M. Dubach, Benkenstr. 42, 4000 Basel, Tel. (061) 38 05 65. I/5313-NW

Wohnheim für geistig Behinderte in Basel sucht eine

Hausmutter

zur selbständigen Führung eines Haushaltes mit zirka 14 Personen und zur Betreuung der Insassen in ihrer Freizeit.

Sehr gute hauswirtschaftliche Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit geistig Behinderten sind Bedingung.

Es handelt sich um eine selbständige und gutbezahlte Dauerstelle mit geregelter Arbeitszeit und üblichen Sozialleistungen.

Offerten mit kurzem, aber lückenlosem Lebenslauf sind erbeten an Chiffre I/5307-NW, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstr. 2, 8008 Zürich.

Prof. Busers voralpines Töchterinstitut 9053 Teufen AR

Wir suchen zur Betreuung unserer Schülerinnen im Internat

Heimleiterin

oder

Heimerzieherin

stellvertretungsweise für einige Monate. Daueranstellung nicht ausgeschlossen.

Ferner zum baldigen Eintritt

Leiterin der Lingerie

Auskunft erteilt die Direktion: Tel. (071) 33 17 33.

I/5210-O

Wir suchen für unser Töchterheim «Sonnhalde» in Frauenfeld zwei gut ausgebildete reformierte

Erzieherinnen

evtl. erfahrene

Heimgehilfinnen

Das Heim ist renoviert und bietet 16 Mädchen im Alter von 15 bis 25 Jahren Platz; diese arbeiten 3 Monate intern und treten dann, je nach Führung und Fähigkeiten, eine Lehre oder bezahlte Arbeitsstelle in der näheren Umgebung des Heimes an.

Die neuzeitlichen Lohnansätze entsprechen den Richtlinien der Schweiz. Landsekundenz für soziale Arbeit. Alters-, Invaliden- und Krankenversicherung. Geregelter Freizeit. Gelegenheit zur Weiterbildung.

Erwünschter Stellenantritt per sofort oder nach Vereinbarung.

Interessentinnen wenden sich bitte für nähere Auskünfte an die Heimleiterin Frl. H. Pfister, Kanzlerstr. 15, 8500 Frauenfeld, Tel. (054) 7 17 10.
I/5214-O

Wir suchen einen verheirateten

Mitarbeiter der Verwaltung

für das Gewerbebüro und allgemeine Aufgaben. Auf Wunsch ist zeitweise Mitarbeit der Ehefrau in der Hauswirtschaft möglich.

Besoldung und Anstellungsbedingungen nach kantonaler Verordnung. Schöne Dienstwohnung.

Interessenten mit Bürokenntnissen melden sich bitte bei der Verwaltung der Strafanstalt Tobel, 9555 Tobel TG. I/5209-O

Stiftung Schloss Regensburg

Infolge Uebertritts des jetzigen Inhabers an die Schule für Soziale Arbeit Zürich wird die Stelle des

Heimleiters

(evtl. Leiterehepaares)

des Sonderschul- und Anlehrheimes Stiftung Schloss Regensburg zur Neubesetzung auf den 15. April 1969 ausgeschrieben.

Das von der Invalidenversicherung anerkannte Heim für geistig behinderte, meist auch verhaltensgestörte Kinder und Jugendliche umfasst 6 Schulabteilungen mit 60 Schülern und betreut ausserdem 20 Schulentlassene, die in Hauswirtschaft, Garten, Landwirtschaft und Werkstätten ausgebildet werden.

Für die Betreuung der ehemaligen Schützlinge ist eine Fürsorgestelle angeschlossen.

Der Mitarbeiterstab zählt zirka 45 Angestellte. Interessenten mit entsprechenden Voraussetzungen zur selbständigen Führung und Verwaltung eines Heimes werden eingeladen, sich für diese verantwortungsvolle Aufgabe bis spätestens 30. November 1968 zu melden.

Handgeschriebene Bewerbungen mit Lebenslauf, Foto, Angabe von Gehaltsansprüchen und Referenzen werden erbeten an den Präsidenten des Stiftungsrates, Herrn Fritz von Schulthess, Postfach, 8039 Zürich.

Auskünfte erteilt die Heimleitung: Paul Sonderegger, Stiftung Schloss Regensburg, Telefon (051) 94 12 02. I/5292-ZH

Individuell-pädagogisch geführtes, privates Kinderheim für normal begabte, milieugeschädigte Kinder (Knaben und Mädchen) im Alter von 5 bis 11 Jahren, in Au am Zürichsee, sucht auf 1. November oder nach Vereinbarung

Mitarbeiterin

mit Kinderheimpraxis, Hilfen sind vorhanden.

Offerten mit Zeugnissen und Foto sind erbeten an Sr. Alice Weber, Kinderheim Grünau, 8804 Au am Zürichsee.

Telefonische Anfragen zwischen 07.00 und 08.00 Uhr vormittags oder abends ab 20.00 Uhr an Tel. (051) 75 38 59. I/5310-ZH

Für unsere moderne Kinderkrippe suchen wir auf 1. Dezember 1968 eine jüngere

Krippengehilfin

zur Betreuung der Höckliabteilung. Sehr guter Lohn, Kost und Logis im Hause, nettes Arbeitsklima in jungem Team, jeden Samstag und Sonntag frei.

Anmeldungen sind erbeten an Fürsorgeamt 8134 Adliswil. I/5312-ZH

Gesucht diplomierte Schwester (mit Diplom in Allgemeiner Krankenpflege des Schweizerischen Roten Kreuzes) für

leitende Funktion

im neuzeitlichen und modernst eingerichteten Krankenhaus des Alters- und Pflegezentrums Eichhof der Bürgergemeinde Luzern.

Entlöhnung, Sozialleistungen und Arbeitsbedingungen entsprechen der Ausbildung und den Anforderungen.

Anmeldungen mit Unterlagen (Lebenslauf, photokopierte Zeugnisse und Empfehlungen) sind erbeten an:

Bau- und Liegenschaftskommission des Bürgerrates der Stadt Luzern, Baselstr. 10, 6000 Luzern.

I/5036-I

Kleines Heim in der Nähe von Zürich (am Greifensee) sucht auf 1. November oder nach Vereinbarung

Mitarbeiterin

(evtl. nur als Aushilfe)

zur Anleitung der Insassen und zur Leitung der gut bürgerlichen Küche.

Wir betreuen zirka 30 leicht körperlich und geistig behinderte, nicht bettlägerige Mitmenschen. Alle helfen im Haushalt oder in der kleinen Landwirtschaft je nach ihren Kräften mit.

Eine verständisvolle Tochter oder Frau (evtl. mit Landwirt verheiratet) findet bei uns angenehmes Arbeitsklima und beste (zeitgemässe) Arbeitsbedingungen.

Nähere Auskunft erteilt gerne die Heimleitung B. und E. Furrer, Privatheim, 8124 Maur-Uessikon, Tel. (051) 95 01 42. I/5309-ZH

Wir suchen

zwei Heimerzieherinnen

die in Zusammenarbeit mit der Gruppenleitung je eine Gruppe von 9 kleineren und grösseren Knaben betreuen helfen.

Interessentinnen wenden sich bitte an P. Sonderegger, Stiftung Schloss Regensberg, Sonderschulheim für leichtgradig geistesschwache Kinder und Jugendliche, 8158 Regensberg ZH, Tel. (051) 94 12 02. I/5306-ZH

Wohlfahrtsamt der Stadt Zürich

Für das als Beobachtungs- und Erholungsheim für vorschulpflichtige Kinder geführte, jedoch zurzeit infolge Personalmangels geschlossene «Elisabethenheim» in Schönenberg, Kanton Zürich, ist die Stelle einer

Kindergärtnerin oder Erzieherin

mit heilpädagogischer Ausbildung oder Erfahrung so rasch wie möglich zu besetzen.

Zeitgemässe Entlöhnung gemäss städtischem Reglement, geregelte Arbeits- und Freizeit, Personalversicherung.

Bewerbungen mit Zeugniskopien und Angaben über Ausbildung und bisherige Tätigkeit sind bis spätestens 31. Oktober 1968 erbeten an das städt. Jugendamt I, Stampfenbachstrasse 63, 8006 Zürich, Tel. (051) 29 20 11 intern 2851.

Der Chef des Jugendamtes I

I/5301-ZH

Im Kinderheim der Stadt Bern auf dem Chaumont (Neuenburg) ist die Stelle einer

Heimleiterin

neu zu besetzen.

Erfordernisse: Weitgehend selbständige Leitung des Heims mit 15—25 Kindern (ohne Schulführung).

Besoldung: Gemäss städtischer Besoldungsordnung.

Amtsantritt: 1. Januar 1969.

Handschriftliche Anmeldungen mit Angaben über die bisherige Tätigkeit sind mit Zeugnisabschriften und Foto bis 25. Oktober 1968 zu richten an die Schuldirektion der Stadt Bern, Kramgasse 61, 3011 Bern. I/5308-NW

Für unsere Schulgruppe, 11—15jährige schwachbegabte Töchter, suchen wir eine

Gruppenleiterin

Im Heim leben 33 Mädchen im Alter von 7 bis 18 Jahren.

Unser Heim ist neu renoviert, es bestehen gute Verbindungen nach Zürich. Die Arbeitszeit ist geregelt, evtl. jedes Wochenende frei, 6 Wochen Ferien.

Anmeldung und Auskunft: Barbara-Keller-Heim, Heilp. Schulheim für Mädchen, Zürichstrasse 84, 8700 Küsnacht, Tel. (051) 90 08 07. I/5302-ZH

Die Kantonale Psychiatrische Klinik Wil SG

sucht für ihre kleine Abteilung für geistesschwache Kinder (20 Betten)

Schwestern

Erzieherinnen

(worunter eine Leiterin).

Wir bieten: Möglichkeit zur Entfaltung eigener Initiative. Geregelte Arbeits- und Freizeit. Gute Besoldungsbedingungen.

Auskunft erteilt gerne unverbindlich: Aertzliche Direktion der Kant. Psychiatrischen Klinik, 9500 Wil, Tel. (073) 6 11 22. I/5213-O

Die Genossenschaft Taubstummehilfe Zürich eröffnet voraussichtlich in der zweiten Hälfte 1969 ein Wohnheim mit Platz für 14 bis 16 jugendliche, in Ausbildung begriffene Gehörlose. Gesucht wird eine

Heimleiterin

(evtl. verheiratet)

Ihr steht eine sehr schöne separate Wohnung zur Verfügung.

Anfragen und Anmeldungen sind bis Ende Oktober 1968 zu richten an den Präsidenten der Heimkommission, H. R. Walther, Postfach 71, 8708 Männedorf. I/5294-ZH

Die Kinderbeobachtungsstation Tschugg im Berner Seeland sucht für die Gruppe der Kleinen

dipl. Erzieherin

mit Interesse an psychologischer und heilpädagogischer Fragestellung und Beobachtung. Zeitgemässe reglementierte Besoldung. Eintritt in Pensionskasse möglich. Freizeit und Ferien geregelt. Stellenantritt auf Neujahr 1969 oder nach Ueber-einkunft. Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an die Direktion der Klinik für Anfallkranke, 3249 Tschugg, Tel. (032) 88 16 21.

I/5314-NW



**Krankenheim Adlergarten
Winterthur**

sucht für die Inbetriebnahme weiterer Pflegeabteilungen

Krankenschwestern

Pflegerinnen für Betagte und Chronischkranke

In unserem neuen, modern eingerichteten Krankenhaus bieten wir ein angenehmes Arbeitsklima bei guten Anstellungsbedingungen. Fünftagewoche.

Anmeldungen sind zu richten an die Verwaltung des Krankenhauses Adlergarten, 8402 Winterthur, Tel. (052) 23 87 23. I/5316-ZH

Gesucht in unsere Anlern-Werkstätte

Mitarbeiter

mit handwerklicher Ausbildung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an Kinderheim Bühl, Wädenswil, Tel. (051) 75 05 18. I/5298-ZH

Wohlfahrtsamt der Stadt Zürich

Für das zurzeit infolge Personalmangels geschlossene «Elisabethenheim» in Schönenberg, Kanton Zürich, ist so rasch wie möglich die Stelle der

Heimleiterin

neu zu besetzen. Im Heim, welches 22 Plätze aufweist, werden erholungsbedürftige, vorschulpflichtige Kinder und solche zur Beobachtung aufgenommen.

Tätigkeitsgebiet: Leitung eines nach heilpädagogischen Gesichtspunkten betriebenen Heimes.

Anforderungen: Geschick im Umgang mit Kindern, Befähigung zur Führung von Mitarbeiterinnen, Erfahrungen in leitender Stellung, Selbständigkeit.

Ausbildung: Schule für Soziale Arbeit. Heilpädagogisches Seminar oder gleichwertige Schulung in anderen Ausbildungsstätten.

Besoldung: Nach Uebereinkunft im Rahmen der städtischen Besoldungsverordnung, Pensions-, Unfall- und Invaliditätsversicherung, geregelte Arbeits- und Freizeit.

Eintritt: Nach Vereinbarung.

Anmeldung: Handschriftliche Bewerbungen mit genauen Angaben über Personalien, Bildungsgang und bisherige Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnisabschriften sowie einer Photo bis spätestens 31. Oktober 1968 dem Vorstand des Wohlfahrtsamtes, Walchestr. 31, 8006 Zürich, einzureichen.

Persönliche Vorstellung nur auf Einladung.

Der Vorstand des Wohlfahrtsamtes. I/5293-ZH

Schulheim Leiern Gelterkinden

An unserem Schulheim für schwachbegabte Kinder sind

zwei Lehrstellen

neu zu besetzen. Das Schulheim Leiern umfasst eine Gemeinschaft von 45 Kindern und 12 Angestellten. Der Schulunterricht wird in drei dem Verständnis der Kinder angepassten Abteilungen geführt. Die vakanten Lehrstellen betreffen die Unter- und Mittelstufe. Für die Lehrstellen ist eine spezielle Ausbildung erwünscht. Die Schule ist jedoch bereit, Lehrkräften, welche sich für die Mitarbeit interessieren, Gelegenheit zur Spezialausbildung in Kursen zu bieten.

Die Besoldung ist die gesetzliche. Es besteht die Möglichkeit, den Heimleiter bei Abwesenheit zu vertreten. Diese Arbeit wird zusätzlich entschädigt. Der Stellenantritt kann nach Vereinbarung sobald wie möglich erfolgen.

Anmeldungen sind bis Ende Oktober zu richten an den Präsidenten der Heimkommission, P. Manz, Regierungsrat, 4410 Liestal.

Zu Auskünften und Besichtigungen des Heimes steht der Heimleiter G. Caduff, Tel. (061) 86 11 45, gerne zur Verfügung. I/5304-NW

Mädchenheim Wienerberg, St. Gallen

sucht auf Februar 1969 eine ausgebildete

Heimleiterin

(evtl. ausgebildetes Heimelternpaar)

Unser Mädchenheim steht in freier Lage auf dem Rosenberg, unmittelbar über der Stadt und hat vor kurzem eine umfassende Renovation erfahren.

Gleichzeitig suchen wir eine geeignete

Erzieherin-Gruppenleiterin

für nacherziehungsbedürftige Mädchen.

Nähere Auskünfte erteilt der Heim-Präsident, Herr Pfarrer E. Zellweger, Evang. Pfarramt, Büchelstrasse 15, Tel. (071) 22 11 73, 9000 St. Gallen.

I/5206-O

**Kinderheim Mätteli
Sonderschulheim, Münchenbuchsee BE**

Zufolge Weiterbildung des bisherigen Stelleninhabers suchen wir auf den 1. Januar 1969 (evtl. auch 1. April 1969) einen

Erzieher-Werklehrer

Aufgabenbereich:

Durch schulen, üben und angewöhnen von Tätigkeiten und Fertigkeiten im Praktisch-manuellen sollen die Kinder eine ihren Fähigkeiten angemessene Ausbildung erhalten.

Anforderungen:

Berufsabschluss und zusätzliche heilpädagogische oder soziale Ausbildung (Werkseminar/soziale Schule/Schürmattkurs usw.).

Wir bieten:

Angenehmes Arbeitsklima, neuzeitliche Arbeitsbedingungen, geregelte Freizeit und Ferien, Besoldung nach kant. bern. Besoldungsordnung.

Stellenantritt

1. 1. 1969 (evtl. auch 1. 4. 1969).

Anmeldung

bis 15. 11. 1968 unter Beilage der üblichen Unterlagen (Lebenslauf/Zeugnisse/Referenzen/Photo) an die Leitung des Sonderschulheimes, Kinderheim Mätteli, 3053 Münchenbuchsee, Schöneggweg 60, Tel. (031) 86 00 67. I/5310-NW

Rheinfelden

Heilpädagogische Sonderschule, Neueröffnung 1969 (externer Schulbetrieb mit Schulbus)

Lehrer oder Lehrerin

(Kindergärtnerin, Arbeits- oder Hauswirtschaftslehrerin, Primarlehrerin) mit heilpädagogischer Ausbildung und

Erzieherin

(Berufslehre mit heilpädagogischer Ausbildung). Wohnung vorhanden.

Anmeldungen sind zu richten an die Schulpflege Rheinfelden. I/5303-NW



BÜRGERGEMEINDE LUZERN

Die Bürgergemeinde Luzern ist im Begriff, das bestehende **Alterszentrum Eichhof** (Alterswohnheim und Alterssiedlung) umfassend zu erweitern durch den Bau eines Chronischkrankenheimes (179 Betten), eines weiteren Alterswohnheimes (150 Betten) und von vier Personalthäusern. Die Eröffnung der neuen Institute ist auf 1972/73 vorgesehen. Schon heute suchen wir einen tüchtigen

Verwaltungsdirektor des neuen Alterszentrums

Der möglichst frühzeitige Stellenantritt ist erwünscht, damit der zukünftige Chef dieses grossen Betriebes bereits bei der Detailprojektierung aktiv und massgebend mitwirken kann.

Die selbständige Führung des fortschrittlichen Institutes erfordert eine initiative Persönlichkeit mit ausgeprägtem Organisationstalent, mit umfassenden betriebswirtschaftlichen Kenntnissen und mit Flair für die Personalbelange. Bevorzugt werden Bewerber, die mehrjährige Erfahrung in der Leitung eines Krankenhauses oder eines anderen vielseitigen und personalintensiven Betriebes besitzen. Erwünscht ist zudem Erfahrung in der Bauplanung.

Geboten werden ein den hohen Anforderungen entsprechendes Salär sowie eine 5-Zimmer-Wohnung in einem (noch zu erstellenden) Einfamilienhaus an schöner Lage Luzerns.

Offerten mit Ausweisen über Ausbildung und bisherige Tätigkeit, unter Angabe von Referenzen sowie Saläransprüchen, sind erbeten an **Herrn Erwin Cuoni, Präsident des Bürgerrates der Stadt Luzern, Landschauenstrasse 19, Luzern.** I/5029-I

Für das Kinderheim Oerlikon, Zürich, wird junge, tüchtige

Hausbeamtin

gesucht. Eintritt 15. November oder nach Ueberkunft. Besoldung und Freizeit nach stadtzürcherischem Reglement.

Arbeitsgebiet: Verantwortung für den Haushalt (zirka 25 Erwachsene, 65 vorschulpflichtige Kinder, davon 20 Säuglinge), Beaufsichtigung des Haus- und Küchenpersonals, Einkauf der Lebensmittel, teilweise Führung der Buchhaltung. Meist freies Wochenende, Möglichkeit extern zu wohnen.

Anmeldungen sind erbeten an Frl. L. Anna, Heimleiterin, Magdalenenstrasse 37, 8050 Zürich, Tel. (051) 46 81 63, oder an Frau E. Frei, Eschenweg 7, 8057 Zürich, Tel. (051) 46 89 03. I/5296-ZH

Kinderheim Giuvaulta, 7405 Rothenbrunnen
(Domleschg)

(Sonderschulheim für Schwachbegabte)

Wir suchen mit Eintritt nach Uebereinkunft eine

Erzieherin

für eine **Knabengruppe** mit Interesse am Werk-
unterricht. Ferner eine

Erzieherin oder Kindergärtnerin

für die Betreuung einer Gruppe von vorschul-
pflichtigen Kindern.

Die Anstellungsbedingungen sind neuzeitlich ge-
regelt. Die Bezahlung erfolgt nach den Richt-
linien der Landes-Konferenz für Sozialarbeit.

Offerten und Anfragen an die Heimleitung H.
Krüsi-Oesch, Tel. (081) 83 11 58. I/5221-O

Der **Schwerhörigen-Verein Zürich** sucht — we-
gen Ausdehnung der Tätigkeit — für die Hör-
mittelzentrale noch eine jüngere Angestellte zur
Ausbildung als

Hörmittel-Beraterin

Anforderungen: Abgeschlossene Berufslehre, gute
Allgemeinbildung, soziales und technisches Ver-
ständnis, handwerkliches Geschick, Gewandt-
heit in allen Büroarbeiten (ohne Buchhaltung).
Mündliche Kenntnisse der italienischen und fran-
zösischen Sprache.

Wir bieten: Gründliche praktische und theoretische
Fachausbildung. Vielseitiges Arbeitsgebiet
in lebhaftem Betrieb. Kontakt mit Mitmenschen.
Bei Eignung Lebensstellung. Pensionskasse oder
Sparversicherung. 4 Wochen bezahlte Ferien.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Angabe über die
bisherige Tätigkeit, unter Beilage von Zeugnissen,
Saläransprüchen, Eintrittstermin, sind er-
beten an das Sekretariat des Schwerhörigen-
Vereins Zürich, Seestrasse 45, 8002 Zürich.

I/5299-ZH

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heim- und
Anstaltswesen (VSA)

Präsident: Paul Sonderegger, Stiftung Schloss Regens-
berg, 8158 Regensberg

Geschäftsleiter und Quästor: Gottfried Bürgi, Im Wein-
berg, 8427 Freienstein, Tel. (051) 96 21 94

Aktuar: Ueli Merz, Schenkung Dapples, Flühgasse 80,
8008 Zürich

Stellengesuche

Tüchtige, selbständige Frau mittleren Alters sucht
Platz als

Hausmutter

in Heim. Auch Altersheim angenehm, Kanton
Zürich, St. Gallen oder Thurgau.

Schriftliche Offerten an Frau H. Gusterer,
Altersheim, 3068 Utzigen. I/8094-B

Bursche (dreissigjährig) mit guten handwerkli-
chen Fähigkeiten sucht

Anstellung

in einem Heim für schwachbegabte Kinder, in
welchem er auch mit Knabengruppen arbeiten
könnte.

Anfragen an Hauseltern, Erziehungsheim, 8575
Mauren TG, Tel. (072) 3 42 85. I/8065-E

Kaufmännischer Angestellter

(Buchhalter), Mitte Fünfzig, IV-Rentner und Dia-
betiker, sucht per sofort oder nach Vereinbarung
Stelle in Heim, Anstalt, kleinerem Krankenhaus
für leichtere Verwaltungs- und Büroarbeiten.

Offerten unter Chiffre I/8054 E an die Beratungs-
und Vermittlungsstelle VSA, Wiesenstrasse 2,
8008 Zürich. I/8054-E

An die Vorsteher von Heimen und Anstalten

Verlangen Sie die vom VSA
herausgegebenen

Zeugnisse

per Stück 25 Rappen

Zu beziehen bei der
Buchdruckerei Stutz + Co.
8820 Wädenswil

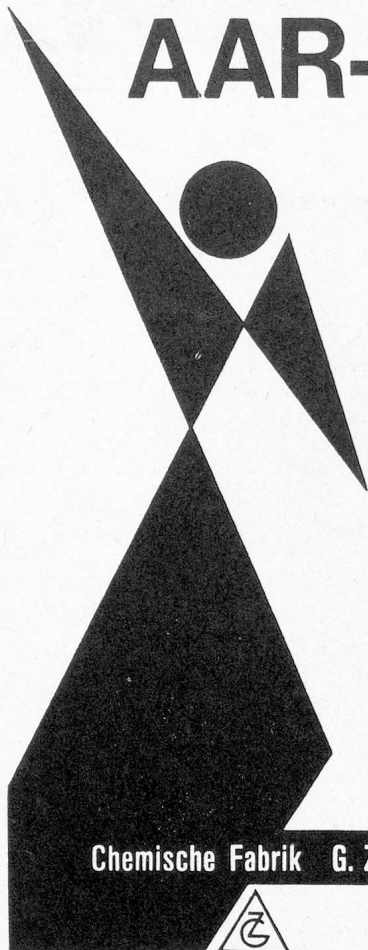
Geschäfts-, Beratungs- und Vermittlungsstelle VSA:
Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. (051) 34 45 75

Sekretärin und Leiterin der Beratungs- und Vermitt-
lungsstelle VSA: Frau Charlotte Buser

Allgemeine Korrespondenzen sind an die Geschäfts-
stelle zu richten

Fachblatt-Abonnements sind direkt beim Verlag Stutz
& Co., 8820 Wädenswil ZH, zu bestellen!

AAR-Seife



reinigt
müheles
und
gründlich
auch
stark
beschmutzte
Kleider
und
Ueberzüge

Schäumt wunderbar,
schont alle Fasern und
Gewebe. Kein Verfilzen.
Biologisch abbaubar!

Chemische Fabrik G. Zimmerli AG Aarburg

Tel. 062 734 61 / 736 71



sie zählen auf Sie

Sie tun alles, um die letzten Tage Ihrer Alten zu verschönern, um sie vor aller Unbill zu schützen und vor Sorgen und Unfall zu bewahren. Macht Ihnen der Gedanke an einen Brand keine Sorgen?

Die Cerberus-Frühwarn-Feuermelder melden Ihnen jede Gefahr rechtzeitig, riechen sie doch, ähnlich der menschlichen Nase, die Brandgase eines ausbrechenden Feuers.

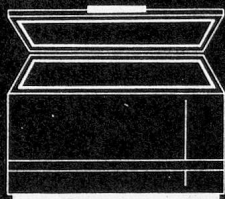
Cerberus entlastet Sie von Ihrer Verantwortung.

Unsere Dokumentation gibt Ihnen nähere Auskunft.



Cerberus AG
Brandmeldeanlagen
8708 Männedorf

«automatic»
die erste denkende
Tiefkühltruhe —
natürlich von
Linde

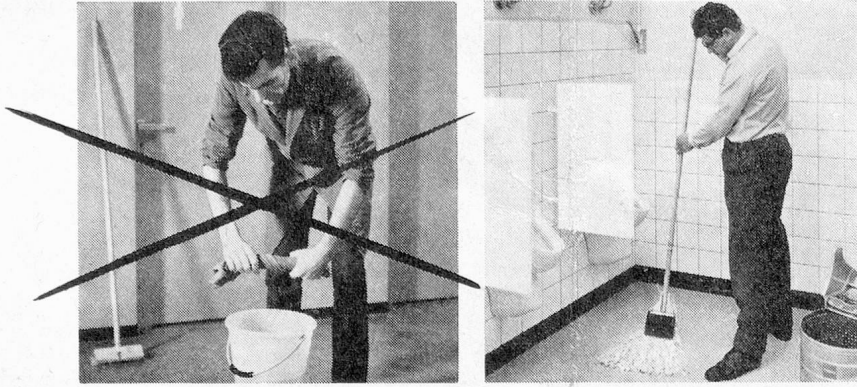


Bequemer geht's nicht: Gewicht des Füllgutes einstellen und schon friert es die «automatic» bei tiefster Kälte (-37° C) schockartig ein. Dann reguliert der eingebaute Thermostat automatisch die Lagertemperatur (-18 bis -24° C). Also: sicher und sparsam!

Übrigens: Sie haben die Wahl zwischen 19 weiteren Linde-Modellen...

Linde AG Basel
Dornacherstr. 301
Tel. 061 3596 45

Linde



Hygienischer reinigen:
MOP-System für die rationelle Reinigung dieser Orte, ohne dass die Hände mit der Feglaug in Berührung kommen!

GEERPRES MOP-System für eine hygienische Nass-Reinigung



Dieses auf der Welt meistgekaufte MOP-System ist eine Kombination folgender Hilfsmittel:

1. MOP ein Gerät mit unzähligen Baumwollfransen mit der Saugkraft von 8 Feglappen

2. MOP-Press mit massiver Mechanik ermöglicht vollständiges Auspressen des MOP ohne körperliche Anstrengung.

3. Fahreimer aus rostfreiem, galvanisiertem Stahlblech. Zum Schutze von Wänden und Möbeln mit einem Gummiprofil eingefasst.

Diese MOP-Kombination ist für verschiedene Arbeiten der Bodenpflege verwendbar

- um Feglagen anzulegen und aufzunehmen
- für die Unterhaltsreinigung mit TASKI WIWAX
- zum Auftragen von Selbstglanzemulsionen wie TASKI E 100 / E 200



A. Sutter AG
9542 Münchwilen
Tel. 073/6 07 04